

Optimierung – 11. Übungsblatt.

Bitte bearbeiten Sie die Übungsaufgaben in festen Zweiergruppen.

Abgabetermin: Donnerstag, 11.07.2019 vor der Übung.

Aufgabe 1 (6 Punkte): Betrachten Sie das *Optimalsteuerungsproblem*

$$\min f(z, u) := \frac{1}{2} z_N^T Q z_N + \sum_{i=0}^{N-1} f_i(z_i, u_i),$$

$$\text{bei } z_{i+1} = A_i z_i + B_i u_i + c_i, \quad i = 0, \dots, N-1,$$

wobei $z_0 \in \mathbb{R}^n$ fest vorgegeben, $Q \in \mathbb{R}^{n \times n}$ symmetrisch ist, $A_i \in \mathbb{R}^{n \times n}$, $B_i \in \mathbb{R}^{n \times m}$ und $c_i, z_i \in \mathbb{R}^n$, $u_i \in \mathbb{R}^m$ für $i = 0, \dots, N-1$ gilt und $f_i: \mathbb{R}^n \times \mathbb{R}^m \rightarrow \mathbb{R}$ gegebene differenzierbare Funktionen sind.

a) Formulieren Sie die Lagrangefunktion dieses Problems und leiten Sie daraus die notwendigen Optimalitätsbedingungen her.

b) Lösen Sie (mit MATLAB) das *linear-quadratische Optimalsteuerungsproblem*

$$\min f(z, u) := \frac{1}{2} \|z_{10}\|^2 + \sum_{i=0}^9 \|z_i\|^2 + \|u_i\|^2,$$

$$\text{bei } z_{i+1} = -z_i + u_i, \quad i = 0, \dots, 9.$$

Sind alle stationären Punkte lokale Minima?

Aufgabe 2 (5 Punkte): Es seien die Funktionen $c: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$,

$$c(y) := \begin{cases} (y+1)^2, & \text{falls } y < -1, \\ 0, & \text{falls } -1 \leq y \leq 1, \\ (y-1)^2, & \text{falls } y > 1, \end{cases}$$

sowie $g_1, g_2: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ mit $g_1(x) := c(x_1) - x_2$ und $g_2(x) := c(x_1) + x_2$ gegeben.

a) Zeigen Sie, daß die Menge

$$\mathcal{F} := \{x \in \mathbb{R}^2 \mid g_1(x) \leq 0, g_2(x) \leq 0\}$$

konvex ist.

b) Zeigen Sie, daß $x = \begin{bmatrix} 0 \\ 0 \end{bmatrix}$ regulär ist, aber die Slater-Bedingung nicht gilt.

Aufgabe 3 (5 Punkte): Es sei

$$\mathcal{F} = \{x \in \mathbb{R}^3 \mid x_1^2 + x_2 + x_3 \geq 0, x_1^2 - x_2 + x_3 \geq 0, x_3 \geq 0\}$$

gegeben. Überprüfen Sie, welche der Bedingungen Abadie-CQ ("Tangentialkegel = Linearisierungskegel"), MFCQ und LICQ im Punkt $x = 0 \in \mathbb{R}^3$ erfüllt sind.

Aufgabe 4 (4 Punkte): Unter einer Optimierungsaufgabe mit *Gleichgewichtsrestriktionen* versteht man ein restringiertes Optimierungsproblem der Gestalt

$$\min f(x)$$

$$\text{bei } g(x) \leq 0, h(x) = 0,$$

$$G(x) \geq 0, H(x) \geq 0, G(x)^\top H(x) = 0$$

mit stetig differenzierbaren Funktionen $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$, $g : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^p$, $h : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^m$ und $G, H : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^q$. Zeigen Sie, daß die MFCQ in keinem zulässigen Punkt gilt.